



Kläwerk bei Gera.

Archivfoto: Katja Schmidtke

Wasser kostet bald noch mehr

Schärfere Grenzwerte für Schadstoffe im Abwasser könnten die Preise für die Thüringer Verbraucher in nächster Zeit weiter ansteigen lassen

Gebühren für Wasser und Abwasser ausgewählter Städte in Thüringen

Stadt		Grund- gebühr €/Monat	Verbrauchs- gebühr €/m³	Stadt		Grund- gebühr €/Monat	Verbrauchs- gebühr €/m³
Altenburg	Wasser	11,00	2,61	Meuselwitz	Wasser	4,09	2,20
	Abwasser	6,09	2,14		Abwasser	6,14	2,14
Apolda	Wasser	10,00	1,50	Mühlhausen	Wasser	9,80	1,14
	Abwasser	4,50	1,85		Abwasser	0,00	2,35
Arnstadt	Wasser	9,00	1,60	Neuhaus a. R.	Wasser	9,50	2,61
	Abwasser	4,00	2,30		Abwasser	3,50	2,30
Artern	Wasser	10,00	1,50	Nordhausen	Wasser	13,46	1,40
	Abwasser	6,10	1,60		Abwasser	3,00	1,97
Bad Langensalza	Wasser	12,70	1,63	Pößneck	Wasser	11,36	2,34
	Abwasser	9,00	1,73		Abwasser	5,16	1,67
Bad Lobenstein	Wasser	5,38	2,10	Rudolstadt	Wasser	8,00	1,81
	Abwasser	4,00	2,18		Abwasser	0,00	1,88
Bad Salzungen	Wasser	8,25	1,80	Saalfeld	Wasser	8,00	1,81
	Abwasser	8,82	2,26		Abwasser	0,00	1,88
Eisenach	Wasser	neu 5,50	2,36	Schleiz	Wasser	9,75	2,29
	Abwasser	neu 5,50	3,47		Abwasser	8,00	2,92
Eisenberg	Wasser	12,45	1,48	Schmalkalden	Wasser	7,63	2,57
	Abwasser	6,15	1,60		Abwasser	5,00	2,75
Erfurt	Wasser	10,00	1,83	Schmölln	Wasser	7,67	2,20
	Abwasser	0,00	2,07		Abwasser	4,17	2,45
Gera	Wasser	10,00	1,90	Sömmerda	Wasser	10,70	1,87
	Abwasser	4,60	1,54		Abwasser	2,67	1,92
Gotha	Wasser	6,50	1,98	Sondershausen	Wasser	15,83	1,92
	Abwasser	6,50	2,18		Abwasser	8,70	1,87
Greiz	Wasser	10,40	2,25	Sonneberg	Wasser	10,00	2,30
	Abwasser	5,79	2,12		Abwasser	3,00	2,02
Heiligenstadt	Wasser	10,50	1,04	Stadtroda	Wasser	7,67	1,40
	Abwasser	5,50	2,12		Abwasser	3,83	2,54
Hildburghausen	Wasser	12,00	1,59	Suhl	Wasser	neu 7,50	3,04
	Abwasser	0,00	2,70		Abwasser	0,00	3,89
Ilmenau	Wasser	7,00	1,83	Waltershausen	Wasser	6,50	1,98
	Abwasser	8,00	2,18		Abwasser	6,50	2,18
Jena	Wasser	12,00	1,73	Weimar	Wasser	13,50	1,61
	Abwasser	5,00	1,58		Abwasser	5,00	1,40
Leinefelde	Wasser	12,00	1,26	Zella-Mehlis	Wasser	neu 7,50	3,04
	Abwasser	4,00	1,81		Abwasser	0,00	3,89
Worbis	Wasser	12,00	1,26	Zeulenroda-Triebes	Wasser	7,50	2,06
	Abwasser	4,00	1,81		Abwasser	7,50	2,45
Meiningen	Wasser	7,67	2,26				
	Abwasser	0,00	1,88				

Quelle: Bund der Steuerzahler Thüringen e.V. / Grafik: Andreas Wetzel

Von Bernd Jentsch

Erfurt. Den Thüringern drohen höhere Wasserpreise.

Die von der EU festgelegten schärferen Grenzwerte für Schadstoffe im Abwasser zwingen einige Unternehmen zum Einbau neuer Filterstufen in Klärwerken, was die Gebühren für Abwasser steigen lässt. Und auch die große Koalition hat sich in ihrem Vertrag dazu verpflichtet, die Gewässer künftig besser vor Nährstoffeinträgen zu schützen. Hinzu kommen Pläne, die Abwasserabgabe, die die Bürger, die Zweckverbände und Kommunen zahlen müssen, zu erhöhen. Nur Betreiber einer biologischen Vollkläranlage können sich befreien lassen.

Die Abgabe wurde 1976 eingeführt, um die Kommunen beim Bau neuer Kläranlagen zu entlasten. Doch die seien längst entstanden und in Betrieb, sagte Hans-Peter Schwarzbach. Der stellvertretende Werkleiter des Zweckverbandes „Helbe-Wipper“ in Sondershausen fordert

daher die Abschaffung der Abwasserabgabe genau wie der Verband kommunaler Unternehmen.

Ein Gutachten im Auftrag des Umweltbundesamtes empfiehlt dagegen die Ausweitung der Abwasserabgabe von derzeit 300 Millionen Euro bundesweit auf künftig 740 Millionen Euro.

Noch könne man die Gebühren konstant halten, hieß es gestern beim „Wasser- und Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung“. Allerdings sei das eine Momentaufnahme und könne sich durch neue Belastungen schnell ändern.

Die Arnstädter haben noch ein zusätzliches Problem. Der Rückzug des Bosch-Konzerns aus der Solarfertigung könnte den Wasserverbrauch in der Region drastisch sinken lassen. Ohne einen entsprechenden Ausgleich müsse man die dadurch steigenden Kosten auf die anderen Kunden umlegen.

Die Wasserpreise in Thüringen sind ohnehin schon ein Dschungel. Die 39 Versorger er-

heben höchst unterschiedliche Preise je Kubikmeter.

Schon heute liegen die Preise für Wasser und Abwasser in Thüringen zudem deutlich über denen in den alten Bundesländern. Das belegen die Zahlen des Statistischen Bundesamtes. Danach zahlen die Verbraucher in den neuen Bundesländern rund ein Viertel mehr als jene in den alten Bundesländern.

Beim Wasser muss ein Haushalt mit einem Durchschnittsverbrauch von 80 Kubikmetern in Thüringen 273,34 Euro im Jahr bezahlen, während in Bayern 149,24 Euro und in Schleswig-Holstein sogar nur 145,40 Euro fällig werden.

Bei den Gebühren für Abwasser ergibt sich kein grundlegend anderes Bild. Hier zahlt ein Haushalt für eine versiegelte Fläche von 80 Quadratmetern in Thüringen eine Gebühr von jährlich 237,86 Euro. In Baden-Württemberg sind bei gleicher Flächengröße 181,46 Euro und in Bayern sogar nur 161,65 Euro pro Jahr zu zahlen.